

Telefon 0 25 91/939-0  
Telefax 0 25 91/939-111  
Internet: [www.rvm-online.de](http://www.rvm-online.de)  
ÖPNV Linien S 91/92, R 53, T 54, T 40/41  
**Haltestelle** Eiscafé San Remo  
**Geschäftsführer:** Dr.-Ing. Eberhard Christ  
**Stellvertreter:** Dipl.-Kfm. Dieter Eichner  
**Aufsichtsratsvorsitzender:**  
Ltd. Kreisrechtsdir. Dr. Hermann Paßlick  
**Sitz:** Münster - AG Münster HRB 1489

RVM Borg 11 59348 Lüdinghausen

An die  
Redaktion

**Westdeutsche Landesbank Münster**  
Kto.-Nr. 215 426 BLZ 400 500 00

**Bearbeitung:** Markus Kleymann  
e-mail: [markus.kleymann@rvm-online.de](mailto:markus.kleymann@rvm-online.de)  
**Durchwahl:** 939-421

Lüdinghausen, 15.04.2009

## INFORMATION für die Presse

# Großer Bahnhof für neuen Wanderweg

### Verbindung zwischen Coesfeld und Nottuln

**Coesfeld.** Busfahren und Wandern – dieses Thema ist „in“. Darin waren sich alle Beteiligten der offiziellen Eröffnung des neuen Wanderweges zwischen Coesfeld und Nottuln einig. An der Haltestelle Lambertikirche, dem Start- und Endpunkt des neuen Weges, gaben Landrat Konrad Püning, Bürgermeister Heinz Öhmann, Raimund Pingel, geschäftsführender Vorstand des Vereins Westfalen-Initiative (Münster), sowie Raimund Breuker, Prokurist der RVM Regionalverkehr Münsterland GmbH am Donnerstag morgen den Startschuss für das erweiterte Projekt. Denn vor zwei Jahren hatte die RVM bereits den „StadtLandFluss Bus“ zwischen Nottuln, Senden und Lüdinghausen auf den Weg gebracht – einen Wanderweg, der immer wieder RVM-Buslinien kreuzt, so dass Wanderer ein Teilstück per pedes zurücklegen können und sich dann auch bequem mit dem Bus chauffieren lassen können, wenn die Füße müde werden.

„Die gute Resonanz hat uns veranlasst, das Projekt auszuweiten“, erläuterte Raimund Breuker bei der Vorstellung des neuen Weges, der in die andere Richtung ebenfalls verlängert wurde, über Lüdinghausen hinaus nach Nordkirchen – vorbei am „Westfälischen Versailles“ – bis nach Capelle. Landrat Konrad Püning begrüßte die Ausweitung des Projektes, nicht nur, weil der Tourismus in der Region gefördert werde: „Mit dem StadtLandFluss Bus gelingt es unserem Verkehrsunternehmen, das vorhandene gute Busangebot im Kreis Coesfeld ohne

eine Angebotserweiterung zu bewerben und neue Kunden zu gewinnen.“

Auch Bürgermeister Heinz Öhmann freute sich über die Neuerung: „So können unsere Bürgerinnen und Bürger die Nachbarschaft erwandern und wir hoffen natürlich auch, dass Wanderer aus anderen Orten unsere Stadt besser kennen lernen“, betonte er.

Als neuer Projektpartner ist jetzt die Westfalen-Initiative mit im Boot, dessen geschäftsführender Vorstand Raimund Pingel erläuterte, warum sich sein Verein für den Wanderweg stark gemacht habe: „Zahlreiche kulturelle Sehenswürdigkeiten liegen am Weg, die den Einheimischen, aber auch den Besuchern verdeutlichen, über welche Kulturschätze Westfalen verfügt.“ Zu erwähnen seien beispielsweise Kloster Gerleve, der historische Ortskern Nottuln, das Schloss Senden, die Burgen Vischering und Lüdinghausen sowie das Schloss Nordkirchen.

Der gesamte Wanderweg ist mit dem prägnanten Zeichen „BUS“ ausgeschildert. Zusammen mit den Projektpartnern und allen Kommunen am Linienweg hat die RVM eine Broschüre für den Wanderweg aufgelegt, in der auch eine genaue Wanderkarte enthalten ist. Sie gibt es kostenlos in allen Tourist-Informationen und kann auch per E-Mail unter [fahrplan@rvm-online.de](mailto:fahrplan@rvm-online.de) oder telefonisch bei der „Schlaun Nummer“ 01803/504030 (9 Cent aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk abweichend) bestellt werden. Weitere Informationen finden sich auch auf den Internetseiten [www.westfalen-initiative.de](http://www.westfalen-initiative.de) und [www.rvm-online.de](http://www.rvm-online.de).